



DUCATI MC Österreich



Ein verlängertes Rennwochenende am Pannoniaring

von Erich Müllegger

Am letzten Juni Tag 2018 fuhren Harald Höglinger und ich zum Pannoniaring, im Anhänger hatte Harald für Montag seine weiße CBR mit. Samstag/Sonntag war Seitenwagen Weltmeisterschaft und der Alpe Adria Cup zum Zuschauen. Peter Kimeswenger und sein Beifahrer Jens Lehnerz, die Mitglied vom MRSC Gunskirchen sind, wie ich und die Österreich/Deutschen Fahnen vertreten, haben sich wieder sehr gut geschlagen. Am 30.06.



beim Sprintrennen über 9 Runden war der neue Reifen bereits ab Runde 5 fertig und es reichte für Platz 10. Vor dem Hauptrennen am 01.07. über 15 Runden wurde das Chassis von seinen beiden Mechanikern neu eingestellt und Peter entschied sich für eine andere Reifenmischung. Am Freitagabend wurde eine Sonderschicht eingelegt, denn nach zwei Trainingsläufen musste der Motor gewechselt werden wegen



eines Lagerschadens. Am Sonntag starteten Peter und Jens vom 11 Startplatz und kämpften sich mit beherzter Fahrweise bis zur Mitte des Rennens auf Platz 8 vor, leider verloren die Reifen an Grip, speziell das Antriebsrad und so mussten sich die beiden Dreiradartisten mit Platz 9 begnügen. Nach dem Rennen bei einem kühlen Bier, sprach ich mit Peter Kimeswenger über den Rennverlauf, er war mit der Reifengeschichte



www.ducaticmc.at





DUCATI MC Österreich



am Rennwochenende nicht zufrieden, aber ich denke, beide Läufe in den Top 10 zu beenden und WM Punkte zu sammeln ist ein großer Erfolg. Nach 6 Rennen hat das Team mit der Startnummer 11 den 10 Platz mit 41 WM Punkten.



Der Alpe Adria Cup ist eine Top Veranstaltung, super eingerichtete Trucks, verkleidete Boxen und schnelle Motorradklassen, wo die Driver bis zum Ellbogen auf dem Asphalt schleifen.

Am Montag, den 02.07.2018 veranstaltete das Brand-Racing Team einen Renntag der super organisiert war, Daumen hoch den Verantwortlichen. Es gab eine langsame Gruppe für Classic Bike, eine schnelle Gruppe für Classic Bike, eine schnelle Gruppe und eine

Einsteiger Gruppe mit Guide. Vormittag gab es Trainingsfahrten und Nachmittag Rennen bis und über 750ccm und zwei Rennen der Classic Bikes schnell und langsam. Anschließend war noch genug Zeit zum freien Fahren. Wichtig, die Rettung hatte keinen Einsatz das ganze Wochenende und ein bisschen zu Schrauben ist ok.

Mit motorsportlichen Grüßen

Erich Müllegger



www.ducaticmc.at

